

SHAREHOLDER VALUE

Beteiligungen AG

Aktionärsbrief 1/2005

Geschäftsentwicklung

Im ersten Quartal 2005 setzten die Nebenwerte ihre Rallye fort. Während die Standardwerte des DAX lediglich 2,2 % zulegten, stiegen die Small Caps des SDAX um 13,0 %. Die Kurssteigerungen im Nebenwertebereich sind getrieben von guten Unternehmenszahlen. Der deutsche Mittelstand erntet damit die Früchte der Restrukturierungen der letzten Jahre. Aber auch das technologische Know How in Nischenmärkten und dessen weltweiter Export ist die große Stärke der deutschen mittelständischen Unternehmen.

Mit diesem Rückenwind stieg das Vermögen der Shareholder Value Beteiligungen AG im ersten Quartal um 12,5%. Der innere Wert pro Aktie legte auf 27,01 € zu. Realisiert wurde ein nennenswerter Gewinn von 419 T€ beim Verkauf von Aktien der Württembergischen Hypothekbank. Der zum Jahresbeginn beanspruchte Bankkredit wurde vollständig zurückgeführt. Größte Position im Depot ist zum Quartalsende Mühlbauer. Höhere Gewichtungen weisen auch Allianz Leben und Ahlers auf. Insgesamt besteht das Portfolio aus einer guten Mischung substanzstarker Dividendenwerte und wachstumsstarker Technologietitel.

Innerer Wert

Der innere Wert pro Aktie entwickelte sich wie folgt:

	30. Dezember 2004	31. März 2005	Veränderung
innerer Wert	24,01 €	27,01 €	+ 12,5 %
SDAX	3.143,69	3.552,08	+ 13,0 %
DAX	4.256,08	4.348,77	+ 2,2 %

Ausblick

Der erwartete weltweite Zinsanstieg vollzieht sich nur sehr langsam und hat daher kaum Einfluss auf die Aktienkurse. Der starke Euro und die hohen Rohstoffpreise dürften sich im Laufe des Jahres deutlicher in den Unternehmenszahlen niederschlagen. Wir erwarten daher eher eine Seitwärtsentwicklung der Aktienmärkte. Auch bei den Nebenwerten dürfte nach den starken Anstiegen eine Beruhigung einsetzen. Für ausgewählte Spezialitäten bestehen aber weiterhin gute Chancen auf überdurchschnittliche Kurssteigerungen. Diese sehen wir insbesondere bei Mühlbauer, die zwar bereits hoch bewertet sind, aber vor sehr großen Auftragseingängen und damit Umsatz- und Ertragszuwächsen stehen.

Die Hauptversammlung wird am 18. Mai 2005 um 17:00 Uhr in Frankfurt am Main stattfinden. Die Aktionäre erhalten die Einladung über die Banken.

Frankfurt am Main, den 01. April 2005

Der Vorstand